

Jahresbericht der gemeinnützigen

# Peter-Hesse-Stiftung

für das Jahr

2 0 1 3

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
1 Tätigkeitsbericht 2013	
1.1 Rechtliche und organisatorische Verhältnisse	3
1.2 Tätigkeit	5
2 Rechnungslegung 2013	8
3 Abschließende Bemerkung, Unterschrift	8

## Anlagen

1 Bilanz

2 Gewinn- und Verlustrechnung

## 1 Tätigkeitsbericht 2013 der Peter-Hesse-Stiftung

### 1.1 Rechtliche und organisatorische Verhältnisse

Die Stiftung wurde von Herrn Peter Hesse als gemeinnützige Stiftung ins Leben gerufen. Ihre Errichtung erfolgte als rechtsfähige Stiftung im Jahre 1983 gemäß Stiftungsgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen.

#### 1.1.1 Zweck der Stiftung

Gemäß gültiger Satzung der Peter-Hesse-Stiftung in der Fassung vom 08. Februar 2013 ist der Zweck der Stiftung die Förderung der Entwicklung einer gerechten, friedvollen und lernenden Einen Welt in Vielfalt – mit dem Schwerpunkt, Kindern eine Kind-zentrierte, früh beginnende Grundbildung zu vermitteln, die lebenslanges Lernen ermöglicht.

Der Stiftungszweck wird insbesondere verwirklicht durch die Hilfe zur Befriedigung der Grundbedürfnisse Ernährung, Fürsorge und Erziehung von Kindern sowie zur praktischen Ausbildung von Jugendlichen in Fähigkeiten, die der Verbesserung ihrer Lebensbedingungen dienen.

#### 1.1.2 Organe der Stiftung

Organ der Stiftung ist der Vorstand. Er setzt sich im Zeitpunkt der Berichterstattung wie folgt zusammen:

Vorstand:

- Peter J. Hesse, Vorsitzender
- Dr. Hans-Joachim Preuß, stellv. Vorsitzender
- Dr. Sabine Uhlen, Beisitzerin

Die Geschäftsführung erfolgt durch den Vorsitzenden des Stiftungsvorstandes, Herrn Dipl.-Kfm. Peter J. Hesse

#### 1.1.3 Zugehörigkeit zu Organisationen/Dachverbänden

Die Stiftung ist Mitglied im Eine Welt Netz NRW e. V., Münster, in der Klima-Allianz Deutschland, Berlin, und im Eine Welt Forum Düsseldorf e. V., Düsseldorf.

#### 1.1.4 Rechnungswesen

Die Bücher der Stiftung wurden im Jahr 2013 erstmalig durch das Stiftungszentrum.de in München geführt. Die laufende Buchhaltung nach dem System einer doppelten Buchhaltung sowie die Erstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung gehören zum Leistungsumfang der Basisverwaltung. Grundlage bildet ein Verwaltungsvertrag zwischen der Peter-Hesse-Stiftung und dem Stiftungszentrum.de

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 wurde auf Basis der durch das Stiftungszentrum geführten Bücher unter der Beachtung der steuerlichen Vorschriften erstellt. Der Abschluss gibt einen zutreffenden Einblick in die Vermögens- und Finanzlage der Stiftung. Er entspricht den Grundsätzen ordnungsmäßiger Rechnungslegung.

#### 1.1.5 Steuerliche Anerkennung

Die Peter-Hesse-Stiftung ist als gemeinnützigen und mildtätigen Zwecken dienende Körperschaft von der Körperschaft- und Gewerbesteuer befreit. Der letzte Freistellungsbescheid des zuständigen Finanzamtes Neuss betrifft die Jahre 2009 bis 2011 und datiert vom 17.01.2013.

## 1.2 Tätigkeit

### 1.2.1 Projektförderung

Im Berichtsjahr 2013 sind in der Art und Weise der Tätigkeit der Stiftung im Verhältnis zum Vorjahr keine wesentlichen Änderungen eingetreten.

Die Peter-Hesse-Stiftung konzentriert sich in ihrer Arbeit insbesondere auf Haiti und erzielt hier durch ihr langfristiges Engagement im Bereich der frühkindlichen Erziehung nach Montessori nachhaltige Erfolge.

Das Jahr 2013 begann in Haiti mit einem positiven Signal. Nach dreijähriger Aufbauarbeit seit dem Erdbeben 2010 eröffnete das neue Lehrerinnen-Trainingszentrum mit neuen Studentinnen in Liancourt, Haiti. Erwähnenswert im Einzelnen:

- 80 % des Zentrums war zu Beginn 2013 funktionsfähig
- die ersten neuen Lehrerinnen erhielten im Juli 2014 ein Lehrer-Diplom
- die neuen Studentinnen wurden gepflegt und es wurden Bücher und Unterrichtsmaterial beschafft, Sprachunterlagen für Vorschulkinder wurden entwickelt
- ein Laptop und Drucker für das Büro des Zentrums wurden beschafft
- die Solarbatterien wurden ergänzt und können das Zentrum nunmehr fast vollständig mit Strom versorgen
- über 90 Bäume und Buschwerk wurden im Zentrum gepflanzt und zum Welt-Umwelttag wurden 100 Obstbaum-Setzlinge an Kinder in 4 Schulen im Umfeld von Artibonite ausgegeben.

Neben diesem Schwerpunktengagement in Haiti wurde auch im Berichtsjahr die wachsende Montessori Gemeinde in der Elfenbeinküste durch die Peter-Hesse-Stiftung gefördert. Das Engagement geht zurück auf die Finanzierung einer ersten Vorschule im Jahr 2008.

Ziel der Förderung war und ist es, örtlichen Coca-pflanzenden Haushalten Schule als Alternative zur Kinderarbeit in den Coca-Pflanzungen zu ermöglichen. 23 LehrerInnen wurden bisher ausgebildet und gründeten 4 Montessori Vorschulen. Im Berichtsjahr konnte durch die Förderung der Peter-Hesse-Stiftung der Landkauf für eine dauerhafte Schule unterstützt werden.

Am 7. Dez. 2013 feierte die Peter-Hesse-Stiftung 30 Jahre Engagement für eine bessere Zukunft von Haitis Kindern.

### 1.2.2 Finanzierung und Vermögensentwicklung

Projekte der Stiftung werden aus eigenen Mitteln (Vermögenserträge) sowie Spendenmittel durchgeführt. Neue Projekte: je nach der jeweiligen Finanzlage und gemäß Erfahrungen aus der Projekt-Vergangenheit.

Die Vermögensübersicht der Peter-Hesse-Stiftung wird anhand einer diesem Bericht als Anlage 1 und 2 beigefügten Bilanz und einer Gewinn- und Verlustrech-

nung wieder gegeben.

Die Bestände der Fremdwährungskonten (HTG und US-\$) sowie die Bestände der entsprechenden Fremdwährungskassen der Peter-Hesse-Stiftung wurden im Berichtsjahr 2013 der in Liancourt, Haiti, ansässigen Fondation-Peter-Hesse zur Förderung des Projektes „CENTRE MONTESSORI D'HAITI“ zugewandt. Die Konten/Kassen waren somit im Berichtsjahr nicht mehr in Deutschland zu führen.

Zum Stichtag 31. Dezember des Berichtsjahres betrug die Bilanzsumme € 1.033.050,98 (Vorjahr: € 1.081.148,28).

Der Gesamtaufwand im Berichtsjahr betrug 120.622,30 €. Hiervon entfielen 99.211,14 € insgesamt auf die satzungsgemäßen Ausgaben zur Projektförderung. Die Verwaltungskosten und der sonstige Aufwand insgesamt beliefen sich entsprechend auf 21.411,16 €.

Dem Gesamtaufwand steht ein Gesamtertrag in Höhe von 116.019,14 € gegenüber. Hiervon entfielen 92.397,47 € auf Spendeneinnahmen – davon € 50.000,00 als Eigenspende – und 23.621,67 € auf die saldierten Erträge aus dem Finanzbereich.

### 1.2.3 Aufwand für Verwaltung und Projektbetreuung

Die Peter-Hesse-Stiftung versucht, die Aufwendungen für die Verwaltung so gering wie möglich zu halten und auf das Nötigste zu beschränken.

Die Basisverwaltung der Peter-Hesse-Stiftung wird seit dem 01. Januar 2013 durch das Stiftungszentrum.de mit Sitz in München wahrgenommen. Hierfür wurden seitens des Stiftungszentrums Kosten in Höhe von 3.905,19 Euro berechnet. Im Projektbereich arbeitet die Peter-Hesse-Stiftung eng mit der "Association Montessori International (AMI)", Amsterdam, zusammen. Diese Zusammenarbeit hat sich bewährt. Die Peter-Hesse-Stiftung leitete im Berichtsjahr einen Teil ihrer Fördergelder über AMI an die unterstützten Projekte weiter.

AMI übernimmt in diesem Fall die Abrechnung und Berichterstattung gegenüber der Peter-Hesse-Stiftung. Dies führt zu einer langfristigen Qualitätssicherung in der Lehrer-Ausbildung sowie zu einer Vereinfachung der Administration und soll letztlich auch zu einer Kostenreduzierung im Verwaltungsbereich beitragen.

Die enge Bindung an AMI findet auch in der Aufnahme des AMI-Präsidenten und des AMI-Executive Direktors als geborene Mitglieder des Stiftungsvorstands der Peter-Hesse-Stiftung ihren Ausdruck.

#### 1.2.4 Weitere Entwicklung

Das Zukunftskonzept der Peter-Hesse-Stiftung orientiert sich im Wesentlichen an folgenden drei Prämissen:

- 1 kostengünstige, professionelle Stiftungsverwaltung,
- 2 bestmögliche und nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks
- 3 Vermeidung einer Auflösung der Peter-Hesse-Stiftung

zu 1:

Die Schmitz-Stiftungen, Düsseldorf, kristallisierten sich als geeigneter und der Peter-Hesse-Stiftung in vielerlei Hinsicht vergleichbarer Partner heraus. Die Peter-Hesse-Stiftung hat als rechtlich selbständige Stiftung unter dem Dach der Schmitz-Stiftungen einen kostengünstigen und dauerhaften neuen Verwaltungssitz gefunden. In Kooperation mit dem Stiftungszentrum.de werden die Verwaltung der deutschen Stiftungsfinanzen und die Erstellung des Jahresberichtes gemeinsam gestaltet.

zu 2:

Für eine bestmögliche nachhaltige Erfüllung des Stiftungszwecks wurde der Stiftungszweck präzisiert und in der am 08. Februar 2013 durch die Stiftungsaufsicht genehmigten Satzungsfassung niedergelegt. Durch Einbindung der zwei jeweils führenden Funktionsträger (Präsident und Executive Director) der Association Montessori Internationale (AMI) in den Stiftungsvorstand wurde der zweite Satz des neuen Stiftungszwecks (...Kindern eine kindzentrierte, früh beginnende Grundbildung zu vermitteln, die lebenslanges Lernen ermöglicht) konkret gesichert. Das Engagement in Haiti bleibt prioritär, bis das CENTRE MONTESSORI D'HAITI dauerhaft eigenständig betrieben werden kann.

zu 3:

Gemäß gültiger Satzung fällt das Stiftungskapital bei einer Auflösung der Peter-Hesse-Stiftung an die Gesellschaft zu Rettung Schiffsbrüchiger. Durch die eingeleiteten Schritte soll es nach Möglichkeit auch in der Zukunft hierfür kein Erfordernis geben.

## 2 Rechnungslegung 2013

Die buchungspflichtigen Vorgänge der Peter-Hesse-Stiftung wurden durch das Stiftungszentrum.de mit Sitz in München erfasst. Die dort eingesetzte Software sowie der Onlinezugang zu allen, die Peter-Hesse-Stiftung betreffenden Daten erlaubt einen zeitnahen Überblick über die finanzielle Entwicklung der Stiftung.

Der Abschluss 2013 wurde durch das Stiftungszentrum.de erstellt. Bilanz (Anlage 1) und Gewinn- und Verlustrechnung (Anlage 2) sind diesem Bericht als Anlage beigelegt.

## 3 Abschließende Bemerkung

Vorstehenden Rechenschaftsbericht erstatte ich nach bestem Wissen

Düsseldorf, im August 2014

---

Peter Hesse (Vorstand)



## Bilanz der Peter-Hesse-Stiftung für das Jahr 2013

Rubrik	Beschreibung	Laufendes Jahr	Vorjahr
<b>AKTIVA</b>			
<b>ANLAGEVERMÖGEN</b>			
	<b>Sonstige Sachanlagen</b>	<b>1,00</b>	<b>1,00</b>
0390	Geringwertige Wirtschaftsgüter	1,00	1,00
	<b>Finanzanlagen</b>	<b>1.006.938,76</b>	<b>1.021.368,03</b>
	<b>Wertpapiere</b>	<b>1.006.932,70</b>	<b>807.201,49</b>
0151	Depot Sparkasse	1.006.932,70	807.201,49
	<b>Vermögenskonten</b>	<b>6,06</b>	<b>10.166,54</b>
0414	Vermögenskonto Commerzbank	6,06	10.166,54
	<b>Fest- u. Tagesgelder Vermögen</b>		<b>204.000,00</b>
0526	Festgeld Sparkasse		204.000,00
	<b>UMLAUFVERMÖGEN</b>	<b>27.383,82</b>	<b>59.779,25</b>
	<b>Kasse und Bankguthaben</b>	<b>25.042,47</b>	<b>56.157,55</b>
0399	Kasse	125,23	5.325,21
	<b>Girokonten</b>	<b>24.917,24</b>	<b>30.283,40</b>
0475	Sparkasse Ertragskonto	19.940,72	5.462,70
0556	Commerzbank # 31560800	4.976,52	24.820,70
	<b>Fest- u. Tagesgelder Erträge</b>		<b>20.548,94</b>
0565	Sogebank Haiti		20.548,94
	<b>Forderungen &amp; Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>2.341,35</b>	<b>3.621,70</b>
0800	Forderungen	1.272,60	
0701	Zinsabgrenzung Wertpapiere	1.068,75	
0703	Zinsabgrenzung Sonstige		3.621,70
	<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>1.034.323,58</b>	<b>1.081.148,28</b>
<b>PASSIVA</b>			
	<b>STIFTUNGSKAPITAL</b>	<b>1.000.000,00</b>	<b>1.000.000,00</b>
1000	Grundstockvermögen	1.000.000,00	1.000.000,00
	<b>RÜCKLAGEN</b>	<b>17.243,63</b>	
1400	Freie Rücklage § 58 / 7 a AO	17.243,63	
	<b>MITTELVORTRAG VORJAHRE</b>	<b>33.674,95</b>	<b>33.674,95</b>
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-20.500,19</b>	
	<b>RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>3.905,19</b>	<b>6.500,00</b>
1701	Rückstellung Prüfung Jahresabschluss		6.500,00
1705	Rückstellung Basisverwaltung Ertragsgebühr	2.975,00	
1706	Rückstellung individueller Service / Nebenkosten	573,19	
1713	Rückstellung Basisverwaltung Grundgebühr	357,00	
	<b>VERBINDLICHKEITEN</b>		<b>40.973,33</b>
1800	Verbindlichkeiten		40.973,33
	<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>1.034.323,58</b>	<b>1.081.148,28</b>
	<b>MITTEL ZUR ZWECKVERWIRKLICHUNG GESAMT</b>	<b>30.418,39</b>	<b>33.674,95</b>
	DAVON IN MITTELVORTRAG + JAHRESERGEBNIS	13.174,76	33.674,95
	DAVON IN FREIER RÜCKLAGE NACH § 58/7A AO	17.243,63	

## Gewinn- und Verlustrechnung der Peter-Hesse-Stiftung für das Jahr 2013

Rubrik	Beschreibung	Aktuelles Jahr	Vorjahr
	<b>SALDO IDEELLER BEREICH</b>	<b>-15.264,42</b>	
	<b>SPENDENERTRÄGE</b>	<b>93.697,47</b>	
2000	Spenden Allgemein	93.697,47	
	<b>SATZUNGSGEMÄßE AUSGABEN</b>	<b>-99.211,14</b>	
5001	Projektberatung	-2.409,80	
5010	Projektförderung Ausland	-71.336,80	
5015	Projektübertrag	-25.464,54	
	<b>VERWALTUNGSKOSTEN</b>	<b>-9.750,75</b>	
5500	Aufwand Verwaltungskosten	-5.530,66	
5501	Sonstige Kosten	-24,90	
5520	Mitgliedsbeiträge	-290,00	
5600	Basisverwaltung Ertragsgebühr inkl. 19%MwSt.	-2.975,00	
5601	Aufwand individ. Servicekosten inkl. 19%MwSt.	-573,19	
5606	Basisverwaltung Grundgebühr incl. 19%MwSt.	-357,00	
	<b>SONSTIGER AUFWAND</b>	<b>-11.687,81</b>	
5300	Löhne & Gehälter	-7.991,00	
5301	Gesetzliche und soziale Aufwendungen	-3.696,81	
	<b>SALDO FINANZBEREICH</b>	<b>23.621,67</b>	
	<b>ERTRÄGE FINANZANLAGEN</b>	<b>23.643,96</b>	
3000	Erträge aus Wertpapieren	23.545,75	
3010	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	98,21	
	<b>AUFWAND FINANZANLAGEN</b>	<b>-22,29</b>	
3100	Konto und Depotkosten	-22,29	
	<b>JAHRESÜBERSCHUSS</b>	<b>-3.330,56</b>	
	<b>ZUFÜHRUNGEN RÜCKLAGEN</b>	<b>-17.243,63</b>	
7000	Zuführung freie Rücklage § 58/7a AO	-17.243,63	
	<b>AUFLÖSUNG VERBINDLICHKEIT / RÜCKSTELLUNG</b>	<b>74,00</b>	
7602	Erträge aus Auflösung Rückstel	74,00	
	<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-20.500,19</b>	